

Zeitschrift: Actio : ein Magazin für Lebenshilfe
Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz
Band: 95 (1986)
Heft: 2: Erwachsenenbildung : wer immer lernend sich bemüht

Vorwort: Editorial : Lebenslanger Hürdenlauf
Autor: Wiedmer-Zingg, Lys

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EDITORIAL

Lebenslanger Hürdenlauf

Meine Erinnerungen an die Schulzeit und die «goldenen» Jugendjahre sind eher negativ besetzt. Das war doch ein einziges atemloses Hinterhergejapse von einer Mündlichen zu einer Schriftlichen. Über allem schwebte als Damoklesschwert: die Noten!

Gott sei dank hat kaum ein junger Mensch eine Ahnung davon, dass das ganze Leben ein einziges Hürdenrennen gegen die Uhr ist... Immer gibt uns etwas oder jemand die Sporen, um uns über die nächste Hürde zu treiben. Weit und breit kaum Lorbeeren, auf denen man sich ausruhen könnte. Wie der Götz am Ölberg scheint sich die unbequeme Situation zu verewigen, dass man immer wieder bei Adam und Eva zu beginnen hat.

Je weiter aufgefächert das Rollenspiel in der offenen Gesellschaft geworden ist, desto weniger genügt das rein explizite Lernen, wie beispielsweise Sprachen oder neue Technologie, zur Bewältigung des Lebens. Von der Wiege bis zur Bahre ist das Leben offensichtlich ein einziger Lernprozess geworden. Sie wird die Welt von morgen in Habende und Habenichtse teilen. Überlieferte Erfahrungen sind nur noch Teilaspekte in diesem grossen Umschulungsprozess.

Es gibt Dutzende von Institutionen der Erwachsenenbildung. Eine der grössten ist darunter, ohne dass das deklariert wird, ohne Zweifel das Schweizerische Rote Kreuz.

Ob in den Sektionen Brücken gebaut werden zwischen den Freiwilligen und den Menschen auf der Schattenseite des Lebens, ob in Kursen mannigfache Möglichkeiten der Selbsthilfe und der Gesundheitsfür- und -vorsorge angeboten oder in Südamerika Einheimische, eigenwillige Indianer, zu Gesundheitspromotoren ausgebildet werden, überall ist das Prinzip der aktiven Lebenshilfe verankert. Und last but not least ist das Schweizerische Rote Kreuz auch das Biga der nichtärztlichen Gesundheitsberufe.

Erwachsenenbildung – Lebenshilfe, die ganze *Actio* dreht sich um dieses zentrale Thema.

lys wie immer. Zuzi

INHALTSVERZEICHNIS

- 3** In Kürze
Kurzmeldungen aus der nationalen und internationalen Rot-Kreuz-Szene
- 4** Lebenslanger Hürdenlauf
Editorial
- 5** Ist der Beruf das Wichtigste?
Kontroverse
- 7** Leserbriefe
- 8** Erwachsenenbildung
Das Fernsehen DRS
hat die Initiative ergriffen
- 10** Kaderschulen quo vadis?
Die Finanzierung der Kaderschulen wird im eidgenössischen Parlament diskutiert
- 12** Premiere in Savognin
Savognin GR stand vom 7. bis 12. Januar im Zeichen des Schweizerischen Roten Kreuzes
- 14** Kennen Sie Mon?
Portrait einer Kursleiterin SRK aus einem Bündner Bergdorf
- 16** An Lac: Neuer Lebensmut
Ehemalige Boots-Flüchtlinge haben in Bern eine Zufluchtstätte gefunden
- 18** Kontaktfreudiges Schaffhausen
Eine Sektion stellt sich vor
- 20** Qualitätskontrolle SRK
Durch regelmässige Schulbesuche überzeugt sich die Abteilung Berufsbildung des SRK von der Qualität ihrer Schulen
- 23** Sprache als Heimat
Neu: Eine Seite für die Rätoromanen
- 24** Die Promotoren
Ausbildung von Einheimischen Indianern in Paraguay zu Gesundheitspromotoren
- 27** Kann man Examensangst wegessen?
Unsere Ernährungsberaterin gibt Antwort
- 29** Schwarzes Brett
- 30** Die Sprache des Herzens
habe ich nie verlernt
Titelblattkünstler